

Beschreibung



Falladas Fridolinwanderung

Auf den Spuren der Eiszeit

Vor ca. 11 000 Jahren schmolzen hier riesige Gletscher und hinterließen eine traumhaft schöne und facettenreiche Landschaft. An den Wegen dieser Rundwanderung stehen alte Buchen neben Findlingen und Blockpackungen aus eisigen Zeiten. Das Wasser des Schmalen Luzins schimmert türkis bis grün am Wegesrand und auf dem Hügelweg zum Hauptmannsberg öffnet sich die Landschaft und gibt den Blick auf die sanften Weiten der Uckermark frei. Die Feldberger Seenlandschaft im Süden Mecklenburgs birgt eine der besterhaltenen Endmoränenlandschaften Europas. Auf den Pfaden der Fridolinwanderung erlebt man diese Landschaft aus unterschiedlichen Perspektiven. Bereits der Schriftsteller Hans Fallada verliebte sich in diesen Landstrich und kaufte sich in dem kleinen Dorf Carwitz, zwischen vier Seen gelegen, eine Būdherei, um hier mit seiner Familie zu leben. Ein Kinderbuch Falladas über einen kleinen frechen Dachs ist übrigens Namensgeber dieser Rundwanderung.



Info und Buchung

Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft OT Feldberg

Strelitzer Str. 42

17258 Feldberger Seenlandschaft

Tel. 039831/27 00

willkommen@feldberg.de

www.feldberger-seenlandschaft.de

Karte



Rundwanderung:	10,1 km
Gehzeit:	2,5 Std.
Höhenmeter:	auf/ab 36 m
Schwierigkeitsgrad:	mittel
Start:	Carwitzer Str. 37, 17258 Feldberger Seenlandschaft OT Carwitz

An-/Abreise

PKW: Parkplatz Ortseingang Carwitz, 17258 Feldberger Seenlandschaft, OT Carwitz

ÖPNV: RB 5 bis Neustrelitz, dann Bus 619 nach Feldberg (dort Einsatz an der Luzinfähre)